



HOCHSCHULE TRIER

**Protokoll der Sitzung des
Allgemeinen Studierendenausschusses
vom 16. Februar 2022**

Allgemeiner Studierendenausschuss

Trier University of Applied Sciences

Schriftführer: *Dominik Petersdorf*

LaTeX- Umsetzung von Dominik Petersdorf

am 13. Mai 2022

Protokoll ID: 169

Inhaltsverzeichnis

1 Begrüßung	3
2 Anträge	3
3 Protokollannahme	3
4 Berichte	4
5 Erstitaschen	4
6 Pullis	4
7 Kiosk	5
8 Wasserspender	5
9 Fahrradverleih + Reparaturstation	5
10 Erstibegrüßung	6
11 Sonstiges	6
12 Bestätigung des Protokolls	7

1 Begrüßung

Als Protokollführer wird Dominik Petersdorf bestimmt.

Die Vorsitzende des Allgemeinen Studierendenausschusses Annika Kiefer eröffnet die Sitzung um 19:37 Uhr.

Der Versammlungsort ist der Discord-Server des AStA der Hochschule Trier.

Es wird festgestellt, dass der Allgemeine Studierendenausschuss beschlussfähig ist.

Die folgenden Mitglieder des AStA sind anwesend: Jacqueline Günther, Annika Kiefer, Tim Lambrecht, Lynda Ndada, Dominik Petersdorf, Nicolas Schuler, Martin Wimberg, Omar Khout & Anna Thielen

Die folgenden Gäste sind anwesend: Heidi Meyenberg

Heidi Meyenberg wird als neues Mitglied des AStA für die kommende Legislatur begrüßt und das Ergebnis der Wahl nochmal mitgeteilt. Annika bedankt sich für die Mitarbeit der ausscheidenden Mitglieder Martin und Omar.

2 Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

3 Protokollannahme

Nach kurzer Behebung von Audioproblemen teilt Nicolas mit, dass die Protokolle 166 und 168 durch die Protokollanten fertiggestellt und die Annahme beschlossen werden kann. Das Protokoll 167 lag Nicolas zu Sitzungsbeginn noch nicht vor.

Die Protokolle werden durch Annika verlesen. Nicolas merkt an, dass er bei dem Protokoll 168 eine inhaltliche Änderung vorgenommen hat. Im Protokoll wurde das Datum der Erstbegrüßung vom 20.02. auf den 20.04. korrigiert. Anschließend werden die Protokolle ohne weitere formale oder inhaltliche Gegenrede angenommen.

4 Berichte

Annika berichtet, dass der neue Wasserspender geliefert und angeschlossen wurde. Die Sponsoren für Getränke für die Erstsemester werden erneut FritzCola und Bitburger sein. Das Kassenbuch 2020 der Fachschaft IMD liegt nun final vor, ebenso die noch fehlenden Veranstaltungsabrechnungen. Daher noch Rückfragen seitens des Finanzer Bastian bzgl. der Kassenbücher 2019/2020 existieren, wird sich dieser in den nächsten Tagen beim Finanzreferat melden, um Rücksprache halten zu können.

Dominik berichtet, dass das Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Gesundheit sich bzgl. des fehlenden Abschlusses 2018 als nicht zuständig erklärt und an die Hochschule verweist. Ein Telefonat mit der Kanzlerin steht wegen fehlender Rückmeldung für einen Termin durch die Kanzlerin noch aus. Das Archiv wurde leerräumt und der „Müll“ entsorgt. Bzgl. des Kiosk kann berichtet werden, dass Herr Wagner (Geschäftsführer Studiwerk) dem AStA die kostenlose Nutzung der Kassensoftware zugesichert hat. Bei einem Treffen mit Herrn Herbst wurde die Software vorgestellt und wie die Anwendung/Programmierung erfolgen muss.

5 Ersttaschen

Bitburger benötigt noch ein Lieferdatum, wann die Getränke zum Studiwerk geliefert werden sollen, da das Studiwerk sich bereiterklärt hat, die Getränke bis zur Begrüßung zu lagern. FritzCola hat den Vorschlag gemacht, entweder 2 Flaschen pro Tasche oder eine Flasche + Werbeprodukt zu sponsern. Der AStA spricht sich für mehr Getränke aus. Ebenfalls zugesagt haben die Sparkasse Trier, wobei bisher noch nicht klar ist, was bereitgestellt werden soll, sowie die Techniker Krankenkasse, die Desinfektionsmittel bereitstellen wollen. Das Unternehmen Koawach hat eine Anfrage abgelehnt und die Antwort von MyMüsli steht aus. Kurzfristig soll MyLilly noch wegen eines Sponsorings angefragt werden.

Die Taschen sollen Mitte März oder Anfang April gepackt werden.

6 Pullis

Es wird die vorläufige Kalkulation für zwei verschiedene Modelle eines Hoodies sowie eines T-Shirts des Anbieters „merchfactory“ vorgestellt.

Um 20:09 Uhr tritt Janis Koslowski der Sitzung bei.

Tim wird ausführlich erklärt, weshalb das Angebot auch T-Shirts enthält. Der Bruttopreis für Hoodie 1 wird bei 40,-€, bei Hoodie 2 bei 40,-€ und bei dem T-Shirt bei 20,-€ liegen. Der Preis für den Hoodie 2 ist noch nach unten anpassbar und wurde nur zu Vergleichszwecken mit dem Hoodie 1 gleichgesetzt. Die angebotene Ware ist vollständig Bio zertifiziert und Fairtrade. Der Preis für die Rohlinge ist

unabhängig von der Bestellmenge, abgängig hiervon sind lediglich die Druckkosten, die bei steigender Menge pro Stück sinken. Geplant ist sowohl ein Verkauf mit einzelnen Fachschaften sowie der Erwerb als Erkennungsmerkmal auf Veranstaltungen für die Gremienmitglieder. Hierbei wird nochmal darauf aufmerksam gemacht, dass AStA/StuPa-Mitglieder diesen zum Selbstkostenpreis erwerben oder über die Dauer ihrer Amtszeit leihen können und die Fachschaftsräte als Ausgleich für die wesentlich geringere AE durch die Fachschaft finanzieren können.

Der weitere Plan wird die Erstellung einer Umfrage bzgl. des Kiosk und des Merchandise sein.

7 Kiosk

Es wird kein Kiosk ohne Umfrage stattfinden, die den Bedarf und welche Artikel angefragt werden würden ermittelt.

Nicolas verlässt die Sitzung um 20:37 Uhr.

Als Verkaufstresen soll das bereits bestehende Podest genutzt werden sowie die erwähnte Kasse des Studiwerks, durch die mit dem Studierendenausweis bezahlt werden kann. Als Getränkeanbieter hat FritzCola das Angebot gemacht, einen Kühlschrank zu stellen, sowie auf die erste Bestellung dieselbe Menge gratis mitzuliefern. Das Kioskangebot soll unter anderem auch die ab Nachmittag geschlossene Cafeteria bedienen.

Durch Janis wird auf die Problematik der Hygienevorschriften bei „offenen“ Speisen angesprochen. Bisher sind nur durch den Käufer fertig zuzubereitende Speisen geplant.

Durch die Planung des Kiosks ist auch die Idee aufgekommen, Taschenrechner zum Verleih anzuschaffen, da während der Prüfungsphase nicht selten Studierende im Büro nachfragen.

Zur Erstellung von Fragen für die Umfrage werden sich in den nächsten Tagen AStArier zusammensetzen und diese erarbeiten.

8 Wasserspender

Der neue Wasserspender wurde oben aufgebaut, sowie der bestehende am Campus Irminenfreihof aufgebaut. Der Zustand des Wasserspenders am Irminenfreihof soll unregelmäßig überprüft werden.

9 Fahrradverleih + Reparaturstation

Es wird kurz über die weiter stagnierende Situation berichtet sowie die Unerreichbarkeit der Verantwortlichen am Irminenfreihof, sowie die Entscheidung den Fahrradverleih doch am Hauptcampus anzusiedeln. Als Standort für die Hütte des Fahrradverleihs kommt eine Fläche neben dem X-Gebäude in Frage. Weiteres wird auf die nächste Sitzung verschoben.

10 Erstibegrüßung

Annika berichtet über die geplante Erstibegrüßung in Präsenz. Hierbei soll eine Ansprache durch das Präsidium erfolgen und im Anschluss der Markt der Möglichkeiten auf dem Campus verteilt stattfinden. Der AStA wird hierbei einen eigenen Stand aufbauen, sowie für die Studierenden kostenfrei grillen, um diese im neuen Semester zu begrüßen.

11 Sonstiges

Omar bedankt sich bei allen für die Zeit und ist weiterhin gerne gesehen und wird inoffiziell ebenso wie Martin zum Ehrenastarier erklärt.

Von der letzten StuPa-Sitzung kann berichtet werden, dass sich das StuPa aktuell über deren Bestimmung nicht ganz im Klaren sind und es wird bedauert, dass sich trotz Ankündigung leider kein Mitglied auf der AStA-Sitzung einfinden konnte.

Für die Terminfindung der konstituierenden Sitzung wird ein Doodle erstellt.

Annika Kiefer schließt die Sitzung um 21:23 Uhr.

12 Bestätigung des Protokolls

Die Vorsitzende des Allgemeinen Studierendenausschusses sowie der Protokollführer dieses Protokolls bestätigen mit Ihrer Unterschrift unter diesem Protokoll, dass selbiges inhaltlich korrekt ist und alle darin aufgeführten Beschlüsse so wie beschrieben vom AStA getragen werden.

Annika Kiefer

(Vorsitzende)

Dominik Petersdorf

(Protokollführer)